

Arnsvalde, 16. November
1863.

1

Bertha 53

Herrn Wiflyboms

man grüßen, man ist nur erkrankt,
die mich nicht angerechnet zu sein
zu sein.

Ihre freundliche Mühe, mit der
Sie mich im April d. J. unterstützen,
mit vielen handschriftlichen für mich,
an Oswald über Kessler zu sein,
denn, ist für mich in Erfüllung ge-
gangen. Weiter nach dem Ende,
und, die ich mich nachschrift, befinde,
ist für mich der von Mendelsohn
bekannt, nach dessen Verbleib
Sie in Ihrer Absprache über
Kessler, Nr. 352, fragen. Mein
Lager ist in der 1101 dieser
handschriftlichen dem Namen
L. J. J. J.

ARC 40792 / 68-60.2 Jf

Ich möchte fm. Wöflglaube
 eine Litteratur, wie die einige
 Wochen mitzutheilen, ob und resp.
 von Ihnen über diese Themen
 bekannt ist. Das von der Kunst,
 Schrift, Kunst, unersprechlich ist und
 mit dem von Ihnen zu der Zeit
 Litteratur pag. 95 Gegebenen, für die
 so viel, als man so eine Zeitgenosse
 man ist.

fm. Wöflglaube freundliche
 für alle die, welche Leibeserregung
 haben ist bekannt, und die dieses
 Malerzeugung durch die Kunst, die
 die neue Litteratur erfüllen werden.
 Mit der besten Wünsche für
 die Kunst

freundschaftlich
 fm. Wöflglaube

vorgelesen
 A. Berlin,
 Kendergar für die Kunst, Gelehrte,

3 -

17/11
3-4M

BERLIN
POST-EXD. 9
17/11. 63. 2-38

RI
POST
17/11. 1

Mr. Hoffmann
Herrn Dr. L. Hunt
in
Berlin.
Herrn Dr. L. Hunt
Herrn Dr. L. Hunt